

Was wir wollen

Alle sagten: Das geht nicht. Dann kam einer*, der* wusste das nicht und hat's gemacht.

Eine wirklich nachhaltige Wirtschaft – Ist das utopisch oder machbar?

Ich als Teil einer aktiven Weltgesellschaft – Wie kann ich mich einbringen?

Weltpolitische Aushöhlung der Menschenrechte – Wie kann ich reagieren?

Mehr Gerechtigkeit in der Welt – Wie kann ich dazu beitragen?



In dieser Kurzinformatio möchten wir dazu motivieren, dich im Sinne globaler Gerechtigkeit an der Gestaltung der Welt zu beteiligen. Äh... Moment mal... die Gestaltung welcher Welt eigentlich...?

Zunehmender Populismus – Was kann ich dagegen tun?

Ich würde mich ja gerne engagieren, wenn ich nur wüsste, wie und wo...

Solidarische Welt

Wir schlagen vor: die Gestaltung unserer Welt!

... einer solidarischen Welt, in der alle Menschen gut miteinander leben können. Eine Welt, in der wir zuhören, nachfragen und voneinander lernen. Im Kleinen und im Großen. Lokal und global.

Wir möchten

• anregen, die eigene Rolle als politisch handelnder Mensch zu reflektieren.

• auffordern, uns (wieder? immer noch?) stärker als Teil einer Demokratie zu verstehen, in der wir handlungsfähig sind.

• ermutigen zum kritischen Betrachten globaler Machtstrukturen und zu Perspektivwechseln.

• Interesse wecken an Menschen und ihren Lebensumständen in anderen Ländern.

• Werbung machen für die Menschenrechte: politisch, pädagogisch, fundamental!

Menschenrechte

„Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren“.

... so lautet der erste Satz der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte von 1948 – sie besteht aus bürgerlichen, politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Rechtsansprüchen in 30 Artikeln. Hinzu kommen noch viele weitere Dokumente, in denen die einzelnen Rechte über Jahrzehnte detailliert ausformuliert wurden und immer noch werden: Die Menschenrechte befinden sich in kontinuierlicher Weiterentwicklung.



Die Menschenrechte wurden über Jahrhunderte hart erkämpft. Sie sind Basis für eine gerechte und friedvolle, weltweite Entwicklung. Ihre Umsetzung und ihr Schutz hängen immer von der politischen Auffassung und der rechtlichen Durchsetzung innerhalb von Staaten und Institutionen ab.

Ohne uns geht nichts!

Und jetzt kommst du ins Spiel!

Damit die Menschenrechte funktionieren, braucht es jeden* von uns! Wir müssen sie in alltäglichen Gesprächen vor Ort lebendig halten, sie diskutieren und durch kritisches (Hinter-) Fragen und Einfordern weiterentwickeln. Nur so können sie aktiv wirken – hier bei uns und global. Am besten gelingt das in Gemeinschaft.



SDG – und du

SDG – What?!

Die Weltnachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals/ SDG) sind erstmals global vereinbarte Ziele, die für jedes Land dieser Erde - arm oder reich - gleichermaßen gelten. Somit ist auch Deutschland ein „Entwicklungsland“ und die SDG müssen auch hier umgesetzt werden, außen- und innenpolitisch: weniger Ungleichheiten, keine Armut, kein Hunger, Gesundheit, sauberes Wasser, nachhaltige Städte, Klimaschutz, Frieden... das sind nur einige der Ziele. Verbindungen zu den Menschenrechten gibt es an vielen Stellen.

Die Menschenrechte sind wichtige Grundlagen für das Erreichen der SDG **Und auch hier gilt: Wir alle sind gefragt!** Jetzt heißt es dranbleiben. Die SDG ins Gespräch bringen und ihre Umsetzung einfordern. In Münster, in Deutschland und in der Welt!



Auch die Stadt Münster hat eine Nachhaltigkeitsstrategie auf Grundlage der SDG beschlossen.

Just do it

Werbung für die Menschenrechte: politisch, pädagogisch, fundamental!

Wir betrachten Probleme in der Welt als globale Herausforderungen, die globale Lösungen und Solidarität benötigen.

Brauchen wir einen Systemwechsel?

Wenn ja, wie können wir ihn gestalten?

Welche (neuen) Modelle wollen wir etablieren?

Diese (und andere) Fragen müssen wir diskutieren - kritisch! Es ist unsere Verantwortung, denn es ist unsere Welt!



Wir brauchen einen Wandel: weltweit und nachhaltig. Das erfordert Engagement von Menschen auf der ganzen Welt – auch in Münster: global denken, lokal handeln.

Brauchen wir einen Systemwechsel?

Wenn ja, wie können wir ihn gestalten?

Welche (neuen) Modelle wollen wir etablieren?

Diese (und andere) Fragen müssen wir diskutieren - kritisch! Es ist unsere Verantwortung, denn es ist unsere Welt!

• Beteilige dich, misch dich ein, rede mit!

• Sprich mit Menschen, die du nicht kennst, die vielleicht sogar eine andere Meinung haben als du!

• Interessiere dich für deine Umwelt, frage nach und höre zu - bleibe offen!

• Schaffe ein Klima der Solidarität: Suche (lokale) Verbündete, organisiere dich gegen Vereinzelung (z.B. in selbstverwalteten und basisdemokratischen Projekten)!

Bleibe kontinuierlich dran: Soziale Veränderung ist kein Sprint, sondern ein Marathon!

• Support your local business: Lasse dein Geld in lokalen Kreisläufen zirkulieren – stelle es nicht multinationalen Unternehmen zur Verfügung, die damit am globalen Finanzmarkt agieren!



„Indem ich mein Herz, meine Empathiefähigkeit, schule, wächst, angefangen mit ehrlicher Selbstliebe, mein Potenzial zur Solidarität.“



Impressum

ivamos!

Achtermannstraße 10-12
48143 Münster
Telefon 0251-45431
Telefax 0251-54705

info@vamos-muenster.de
www.vamos-muenster.de

Impressum Herausgeber: Vamos e.V. Münster, **Redaktion:** Steffi Neumann
Fotos: pool.communication, freepik.com, pixabay.com, Vamos e.V., **Gestaltung:**
ranarex Kommunikationsdesign, **Druck:** 1. Auflage: 5.000 Exemplare, im August
2019. Klimaneutrale Produktion: mit Biofarben auf Recyclingpapier gedruckt.

Gefördert durch die



und von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des



Partner

Zusammen mit diesen **Kooperationspartnern**
präsentieren wir die Filmreihe
„Klappe auf für Menschenrechte!“



Stay tuned – Like Vamos auf Facebook und du
bekommst regelmäßig aktualisierte Infos zu den
Kinofilmen sowie Hintergrundinformationen zu
Menschenrechten, SDG, zu den Themen der Filme und
zu den Aktivist*innen. Und natürlich freuen wir uns
über deine Kommentare!
www.facebook.com/vamosmuenster

Stay tuned

ivamos!

Wir bewegen was!
Vamos ist ein entwicklungspolitischer Verein in
Münster. Seit 1987 setzen wir uns ein für:

- weltweite Gerechtigkeit,
- einen ökologisch verantwortlichen Umgang mit
der Erde, mehr menschenwürdige Arbeits- und
Lebensbedingungen – weltweit.
- Wir zeigen konkrete Handlungsalternativen auf und
bewegen Menschen zum Mitmachen.

Unterstütze unsere Arbeit und werde Fördermitglied:
www.vamos-muenster.de/foerdermitglied

Angebote

Wir konzipieren und verleihen
**entwicklungspolitische
Wanderausstellungen**
u.a. an Eine-Welt-Gruppen,
Kirchengemeinden, Kommunen,
Schulen, Büchereien.
Wir bieten gerne Unterstützung
bei Ausstellungs- und
Veranstaltungsplanungen an.

Die Materialien machen
Zusammenhänge der
Globalisierung erfahrbar und
regen durch Methoden des
Globalen Lernens und der
Global Citizen Education zum
reflektierten Handeln in einer
globalisierten Welt an.

Unterstütze unsere Arbeit und werde Fördermitglied:
www.vamos-muenster.de/foerdermitglied



Wir bieten verschiedene
**Workshop- und
Vortragsformate** zu
entwicklungspolitischen
Themen an, insb. zu Menschen-
und Arbeitsrechten in der
Blumen- und Textilindustrie,
zu Konsum (z.B. Wachstum,
Fleisch, IT) und zu Erdöl/Plastik.
Neben konsumkritischen
Stadtführungen können auch
Upcycling Workshops bei uns
gebucht werden.



Wenn wir dein Interesse geweckt
haben, melde dich gerne bei:
info@vamos-muenster.de

Filmreihe

Klappe auf für Menschenrechte
In unserer Filmreihe zu den
Themen Menschenrechte und
Nachhaltigkeit erwarten dich
2019 und 2020 spannende,
rührende, motivierende,
aktivierende, utopische,
visionsreiche, kreative, lustige,
ernsthafte & nachdenkliche
Kinofilme aus aller Welt.

**Und dann möchten wir reden:
Über gelebte Alternativen.
Direkt nach den Filmen.
Mit dir, dem Publikum und
interessanten Aktivist*innen.**

Aktuelle Infos zu den Filmen:
www.vamos-muenster.de



**Klappe auf für
Menschenrechte!**

ivamos!